



SEMINAR MIT PRAXIS AM VOLK

Kommunale Völkervermehrung ...

Königinnenaufzucht leicht gemacht

Lust auf viele Ableger, selbst gezogene Königinnen und das ohne Ertragsverluste? Wir vermitteln eine einfache und effiziente Methode. Dem Theorietag folgen vier Praxistermine, an denen in jeweils passendem zeitlichem Abstand alle nötigen Schritte praktisch demonstriert werden. Das Erlernete kann nach jedem Kurstag direkt zuhause mit den eigenen Völkern nachexerziert werden. Zum Gemeinschaftserlebnis wird die Völkervermehrung im Kurs für diejenigen Teilnehmer, die zum festgelegten Termin eine Wabe in einen „kommunalen Kurs-Sammelbrutableger“ „spenden“. Er wird zur Königinnenaufzucht genutzt und 21 Tage später in Ableger mit den frisch geschlüpften Königinnen aufgeteilt. Die Vorteile dieser „kommunalen Vermehrung“: problemlose Nachzucht von ausgewähltem Material und effizient genutzter Kapitaleinsatz, denn schon wer eine Wabe brachte, kann drei Wochen später zwei Ableger mit Königin nach Hause nehmen. Und das kommt auf Sie zu:

Theoretische Einführung und Terminabsprache: Erläuterungen rund um die Auswahl und Aufzucht von Königinnen, sowie die verschiedenen Möglichkeiten der Erstellung von Ablegern.

Praxisschritt 1 - Sammelbrutableger bilden: Die Kursteilnehmer beurteilen selbst mitgebrachte Waben durch Populationsschätzung und bilden daraus einen kommunalen Sammelbrutableger. Achtung: Waben werden nur mit Gesundheitszeugnis angenommen.

Praxisschritt 2 – Umlarven: Die Kursteilnehmer bereiten den Sammelbrutableger für die Aufnahme des Zuchtstoffes vor und larven selbst um. Der Umlarv-Erfolg wird auf Wunsch festgehalten und mitgeteilt.

Praxisschritt 3 - Verschulen der Königinnenzellen

Praxisschritt 4 - Aufteilen der Ableger: Jeder Kursteilnehmer der anfangs Waben spendete, kann nun Ableger mit jungen Königinnen sein Eigen nennen.

	Kurs Bonn	Kurs Heinsberg	Kurs Bechen
Veranstaltungsort	INRES Abteilung Tierökologie, Melbweg 42, 53127 Bonn	Schulungszentrum Heinsberg, Bienenwiese, Kampstraße 53a, 52525 Heinsberg	Schulungszentrum Bechen Lehrbienenstand BZV Bechen e.V., Krautweg, Bechen-Herscherthal
Anmeldung	Friedel Mirbach, Dorothea Axtmann; http://www.wild-und-honigbienen.de	Stefan und Tanja Drachenberg, imkerverein-heinsberg@gmx.de	Klaus Hoppe & Udo Gensowski; kontakt@bienenzuchtverein-bechen.de
Theoretische Einführung und Terminabsprache	Samstag, 28. März 2015 von 10 bis ca. 16 Uhr	Sonntag, 29. März 2015 10 bis ca. 16 Uhr	Sonntag, 26. April 2015 10 bis ca. 16 Uhr
Praxisschritt 1: Sammelbrutableger bilden	Dienstag, 26. Mai 2015 19 bis ca. 22 Uhr	Mittwoch, 22. April 2015 von 19 bis ca. 21 Uhr	Dienstag, 5. Mai 2015 19 bis ca. 21 Uhr
Praxisschritt 2: Umlarven	Donnerstag, 4. Juni 2015 Dauer ca. 3 Stunden, Terminvereinbarung im Kurs	Freitag, 1. Mai 2015 Dauer ca. 3 Stunden, Terminvereinbarung im Kurs	Donnerstag, 14. Mai 2015 von 12 bis ca. 16 Uhr
Praxisschritt 3: Verschulen	Montag, 15. Juni 2015 19 bis ca. 21 Uhr	Montag, 11. Mai 2015 von 19 bis ca. 21 Uhr	Samstag, 23. Mai 2015 von 20 bis ca. 22 Uhr
Praxisschritt 4: Ableger aufteilen + mit MS behandeln	Mittwoch, 17. Juni 2015 19 bis ca. 22 Uhr	Donnerstag, 14. Mai 2015 von 19 bis ca. 22 Uhr	Donnerstag, 28. Mai 2015 von 19 bis ca. 22 Uhr



VORTRAG

Betriebsweisen im Praxistest Wie verdopple ich meinen Völkerbestand ohne Honigverlust

„Jungvölker sind die Rennpferde der nächsten Saison“. Gemäß dieser Prämisse bildet jeder schlaue Imker mindestens zwei Ableger aus jedem Wirtschaftsvolk. Wie diese Maßnahme zeit-, material- und geldsparend auch für Vielbeschäftigte in die Betriebsweise integriert werden kann, wurde in einem deutschlandweiten Projekt der Ruhr-Universität Bochum in Kooperation mit den Bieneninstituten in Celle und Hohenheim geprüft und wird im Vortrag vorgestellt.



Die Veranstaltung wird ausgerichtet vom KIV TRIER-SAARBURG e.V.

(Ansprechpartner Norbert Backes)

Termin: Sonntag, 1. Februar 2015, 15 Uhr

Ort: Restaurant Postillion, Herzogenbuscher Str.1, 54292 Trier

Keine Anmeldung erforderlich.

Die Veranstaltung wird ausgerichtet vom KIV BERGISCH LAND e.V.

(Ansprechpartner Detlef Steiner)

Termin: Samstag, 17. Oktober 2015, 14 Uhr

Ort: Heinrich-Lübke-Str. 61, 51375 Leverkusen

Keine Anmeldung erforderlich.



VORTRAG

Beute, Biene, Imker

– was sind die Faktoren für erfolgreiches Imkern?

Beutenwirrwar, Rassenkrieg und Imkerlatein. Weltweit wird nirgends so verbissen über Material und Methoden gestritten wie in der deutschen Imkerei. Fragen wir doch einfach unsere Bienen! Im Vortrag werden jahrzehntelange wissenschaftliche Tests leicht verständlich dargestellt. Sie vermitteln: es genügen wenige, aber effektive Eingriffe, um dauerhaft erfolgreich zu imkern. Beute und Bienen sollten dem Imker die Arbeit erleichtern. Die Betriebsweise muss besonders mit Blick auf die Varroamilbe konsequent sein. Besonders eingegangen wird daher auf neueste Resultate aus der Varroaforschung der Ruhr-Universität Bochum.



Markus Bollen

Die Veranstaltung wird ausgerichtet vom KIV AACHEN e.V.

(Ansprechpartner Gerhard Maaßen)

Termin: Freitag, 27. Februar 2015, 19 Uhr

Ort: Haus Moll, Eifelstr. 114, 52224 Stollberg-Vicht

Keine Anmeldung erforderlich.

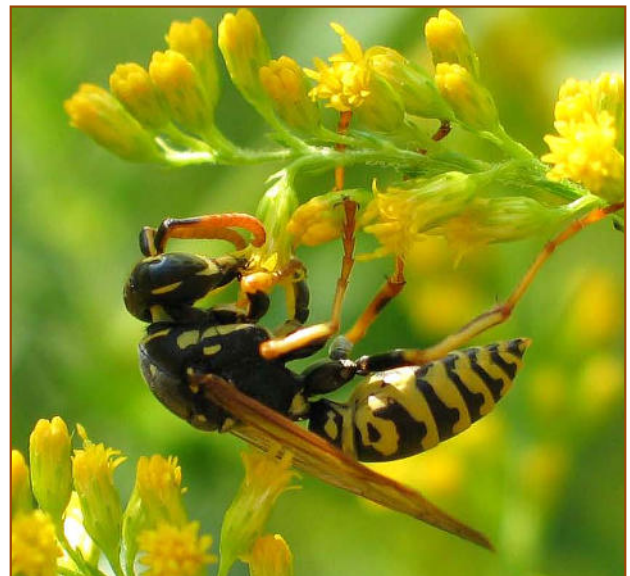


VORTRAG MIT PRAKTISCHEN ÜBUNGEN

Keine Angst vor dicken Brummern!

Vom Leben und ökologische Wirken unserer heimischen Wespen

„Lästig sind sie, wenn nicht durch ihre aggressive Art und die giftigen Stiche sogar lebensbedrohlich“. Solche Sprüche tragen dazu bei, dass Wespen häufig missverstanden und gnadenlos bekämpft werden. Doch Wespen, besonders auch die imposanten Hornissen und bodenbewohnenden „Rasenwespen“, gehören zum europäischen Ökosystem wie unsere Honigsammlerinnen. Als Bestäuber, Schädlingsbekämpfer und Aasfresser tun sie vielfältige Dienste. Und wer es wagt, wie wir im Vortrag, einmal genauer hinzusehen, entdeckt einen atemberaubenden Kosmos an ungeahnten Verhaltensweisen und spannenden Anpassungen dieser fleißigen gelb-schwarzen Damen.



Die Veranstaltung wird ausgerichtet vom

VEREINIGTER IV LEVERKUSEN BAYER UND SCHLEBUSCH e.V.

(Ansprechpartner Rudi Bauer, Günter Dräger)

Termin: Montag, 12. Oktober 2015, 19 Uhr

Ort: Gaststätte Kreuzbroich, Leverkusen, Heinrich-Lübke-Str. 61

Bitte melden Sie sich an bei Rudi Bauer unter rudi.ingrid@gmx.de



SEMINAR MIT PRAXIS AM VOLK

To bee or not to bee

Situation und Perspektiven der Varroabekämpfung

Varroabekämpfung mit alternativen Mitteln wie Milch-, Ameisen-, und Oxalsäure ist heute „state of the art“. Und doch beklagen deutsche Imker in regelmäßigen Abständen hohe Winterverluste. Im Seminar werden aktuelle Forschungsergebnisse zur Varroa-Bekämpfung und Gesunderhaltung unserer Völker vorgestellt.



Welche Tücken für Imker und Bienenvolk bergen organische Säuren und wie kann man sie umgehen? Warum sind ätherische Öle und esotherische Bekämpfungsmaßnahmen wie die „Bienensauna“, Drehbeute, Schallomat, Metallplatten, Neem oder Pseudoskorpione keine sinnvollen Alternativen?

Eine praktische Vorführung direkt am Bienenvolk rundet die Veranstaltung ab.

Die Veranstaltung wird ausgerichtet vom

VEREINIGTER IV LEVERKUSEN BAYER UND SCHLEBUSCH e.V.

(Ansprechpartner Günter Dräger, www.imkerverein-lev.de)

Termin:

Sonntag, 16. August 2015

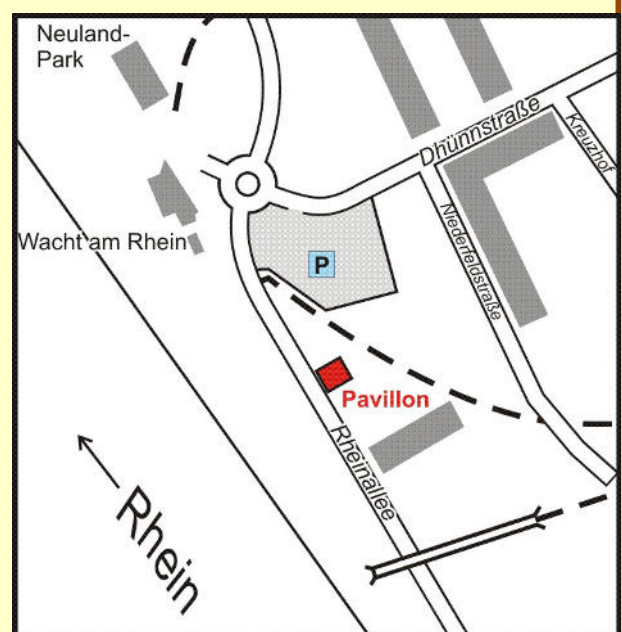
14 – 18 Uhr

Ort:

**Bienengarten LEV,
Neulandpark, Rheinallee 16,
51373 Leverkusen**

**Bitte melden Sie sich verbindlich
an unter**

vorsitz1@imkerverein-lev.de





VORTRAG

Gartenstyling mal anders...

wie verwandle ich Balkon und Garten in ein verlockendes Bestäuberparadies?

Auf „verlorenem Terrain“ sind in unseren aufgeräumten Gärten besonders diejenigen Wildbienen, Schmetterlinge und anderen Bestäuber, die enge Beziehungen „auf Gedeih und Verderb“ mit besonderen Blütenpflanzen unterhalten. Auch Nistplatz-Spezialisten stehen dort häufig „auf der Straße“. Mit ein paar einfachen Rezepten kann jeder die Einfalt im Garten in Vielfalt verwandeln. Wertvolle Pflanztipps, sinnvolle „Unordnung“ und einfache Nisthilfen locken schnell auch die wilden Verwandten der Honigbiene zu Garten, Balkon oder Fensterbank. Zum Vortrag herzlich willkommen sind alle, die bereits stachelige Haustiere ihr Eigen nennen, aber auch jene, die sich einfach nur mehr summende Natur im eigenen Garten und Balkon wünschen.



Die Veranstaltung wird ausgerichtet vom BZV Bechen e.V.

(Ansprechpartner Udo Gensowski)

Termin: Sonntag, 22. November 2015, 10 Uhr

Ort: Lehrbienenstand BZV Bechen , Zum Tierheim, 51515 Kürten–Weier

Bitte melden Sie sich an unter www.bzv-bechen.de



SEMINAR MIT PRAXIS AM VOLK

Zeitgemäß imkern...

der optimalen Betriebsweise auf der Spur

Volle Honigtöpfe, gesunde und starke Bienenvölker...so sieht des Imkers Himmel aus. Um dorthin zu gelangen, bedarf es nicht jahrzehntelanger Erfahrung. Wir stellen theoretisch und praxisnah an Bienenvölkern vor, wie Imkerfrischlinge und Altgediente mit wenigen, aber effektiven Eingriffen dauerhaft erfolgreich imkern. Das Rezept: eine intelligente Beute, leistungsfähige Königinnen und eine konsequente Betriebsweise, besonders mit Blick auf die Varroamilbe. Die Kursteilnehmer können aktiv das Programm mitgestalten. Auf Ihre positiven Erfahrungen, aber auch Sorgen und Nöte wird in harmonischer Atmosphäre besonders eingegangen. Wer lieber anonym bleibt, kann im Vorfeld unter der Anmeldeadresse Themen vorschlagen.

**Die Veranstaltung wird ausgerichtet vom
BZV KÖLN-PORZ e.V.**

(Ansprechpartner Peter Gauger)

Termin: Sonntag, 31.Mai 2015, 10 - 17 Uhr

Ort: Haus des Waldes, Gut Leidenhausen,
Grengeler Mauspfad, 51147 Köln-Porz

**Bitte melden Sie sich an unter
bienezuchtverein-porz@netcologne.de**



© Hubert Reppenhorst



SEMINAR MIT PRAKTISCHEN ÜBUNGEN

Bienenkrankheiten sicher erkennen

„Huch eine matschige Larve

...kann das Faulbrut sein?“

Nicht nur Neuimker sind häufig unsicher in Diagnose und Umgang mit krankhaften Erscheinungen im Bienenvolk. Anhand zahlreicher Fotos, Filmdokumente und von



Anschauungsmaterial werden verschiedene Parasiten, Krankheitserreger und Schädlinge der Honigbienen sowie ein sinnvoller Umgang mit ihnen theoretisch und praktisch vorgestellt.

Veranstaltung ausgerichtet vom IV HEINSBERG e.V.

(Ansprechpartner Stefan und Tanja Drachenberg)

Termin: Sonntag, **23. August 2015, 10-16 Uhr**

Ort: wird bei Anmeldung mitgeteilt

Bitte melden Sie sich an unter www.imkerverein-heinsberg@gmx.de

Veranstaltung ausgerichtet vom BZV KÖLN-PORZ e.V.

(Ansprechpartner Peter Gauger)

Termin: Sonntag, **20. September 2015, 10-16 Uhr**

Ort: Haus des Waldes, Gut Leidenhausen, Grengeler Mauspfad, 51147 Köln-Porz

Bitte melden Sie sich an unter www.bienenzuchtverein-porz@netcologne.de



SEMINAR MIT PRAXISTEIL

Wildbienen vor unserer Haustür von wilden und zahmen Bienen und Wespen

Wie siedle ich Hummeln und andere Wildbienen in meinem Garten an? Sind Wespen wirklich lästig? Wozu sind Hornissen gut? Im Kurs beantworten wir diese Fragen und noch mehr. Sie erhalten Einblicke in das spannende Leben und das ökologische Wirken der wilden Verwandten der Honigbiene. Auch besteht Gelegenheit zum gemeinsamen Bau geeigneter Nisthilfen für Solitärbiene. Der Kurs richtet sich an alle Naturliebhaber mit und ohne Bienenenerfahrung.



**Die Veranstaltung wird ausgerichtet vom
Verein zum Schutz der Wild- und Honig-
bienen Voreifel e.V.**

(Ansprechpartner Friedel Mirbach)

Termin: 4. Oktober 2015

10 – 16 Uhr

Ort: INRES, Abteilung Tierökologie,
Melbweg 42, 53127 Bonn

**Bitte melden Sie sich an unter
www.wild-und-honigbienen.de**



SEMINAR MIT ZERTIFIKAT

Keine Angst vor dicken Brummern!

**Lehrgang zur fachgerechten Beratung und Umsiedlung
bei Problemen mit Wespen- und Hornissenvölkern**



Erfahren Sie mehr über das spannende Leben und das ökologische Wirken unserer heimischen Wespen. Zielgruppe dieses Kurses: Imker, Feuerwehrangehörige und generell am Naturschutz Interessierte. Wir vermitteln rechtliche Grundlagen und siedeln wenn möglich gemeinsam ein Hornissenvolk fachgerecht um. Sie erwerben damit den Sachkundenachweis, um selbst als Hornissen- und Wespenberater und – Umsiedler tätig zu sein.

Termin: Samstag, **31. Oktober 2015**, 10 bis ca. 17 Uhr

Schulungsort: siehe unter www.bienenzuchtverein-bechen.de

**Bitte melden Sie sich verbindlich an bei Angelika Leistikow,
02267/880107, mobil: 0176/51140787, angelika@bernhelm.de**

Die Veranstaltung wird gestaltet von Pia Aumeier (Ruhr-Universität Bochum, Fachberatung IV Rheinland e.V.), Peter Tauchert (www.aktion-wespenschutz.de) und Angelika Leistikow (NABU, BZV Bechen).



SEMINAR MIT PRAXISTEIL

Rund ums Bienenwachs ...



Wie baue ich einen eigenen Wachskreislauf auf? Welche Methoden der Wachsgewinnung und -verarbeitung gibt es? Wie halte ich mein Wachs dauerhaft rückstandsfrei? Diese und mehr Fragen werden im Theorieteil

des Kurses beantwortet. Im nachmittäglichen Praxisteil wird gemeinsam Wachs eingeschmolzen, Mittelwände hergestellt, Kerzen gegossen, gezogen oder aus Mittelwänden gedreht, Gussformen selbst hergestellt und Vieles mehr rund um unser Bienenwachs.

Veranstaltung ausgerichtet vom IV HEINSBERG e.V.

(Ansprechpartner Stefan und Tanja Drachenberg)

Termin: Samstag, 28. November 2015, 10-16 Uhr

Ort: wird bei Anmeldung mitgeteilt

Bitte melden Sie sich an unter www.imkerverein-heinsberg@gmx.de



Vortrag

Duftende Botschaften im Bienenvolk

Im „stockdunklen“ Bienenvolk führen Honigbienen vor allem geruchliche Unterhaltungen. Im Vortrag werfen wir nicht nur einen Blick auf diese für uns Menschen fremde und spannende Kommunikation zwischen Königin, Drohnen und Arbeiterinnen. Vermittelt wird auch, welche Duftstoffe Imker einsetzen können und wie man mit Duftstoffen der Bienenbrut Varroa-Milben in die Falle locken oder mit Sexuallockstoffen Milbenmännchen verwirren kann. Nicht zuletzt wird natürlich anhand verschiedener Bienendüfte tief in die Duftwelt unserer Honigsammlerinnen geschnuppert. Im Anschluss an den Vortrag können aktuell imkerliche Probleme besprochen werden.



Veranstaltung ausgerichtet vom BZV KÖLN-PORZ e.V.

(Ansprechpartner Peter Gauger)

Termin: Samstag, 10. Oktober 2015, 10-16 Uhr

Ort: Haus des Waldes, Gut Leidenhausen, Grengeler Mauspfad, 51147 Köln-Porz

Bitte melden Sie sich an unter www.bienenzuchtverein-porz@netcologne.de